

Bildanhang

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **1 (1888-1890)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

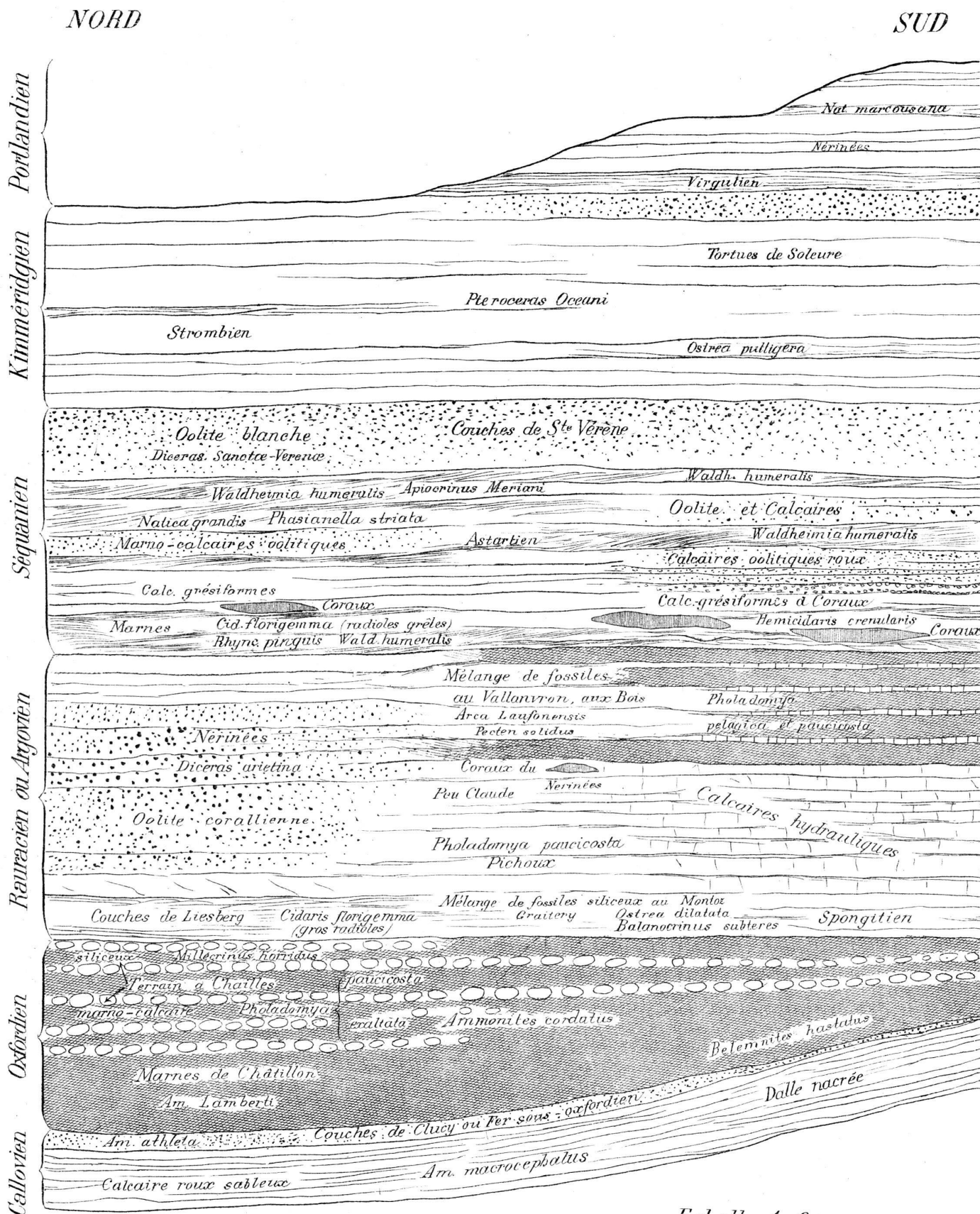
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

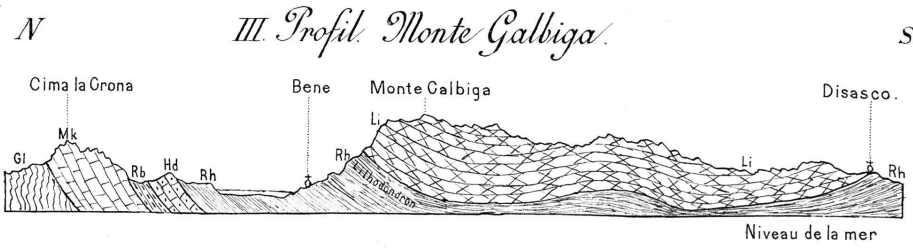
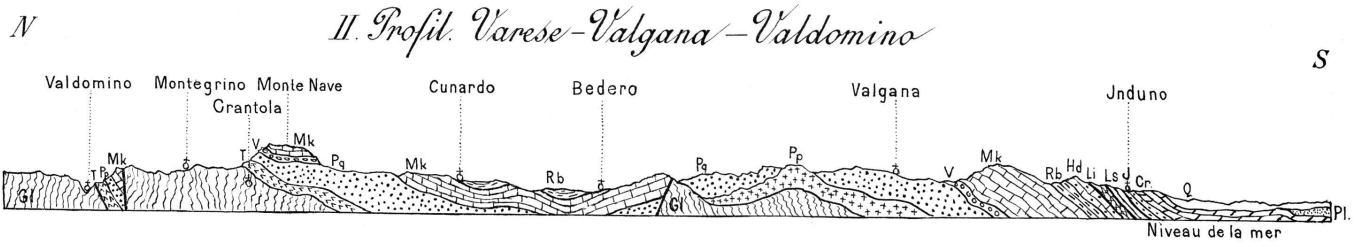
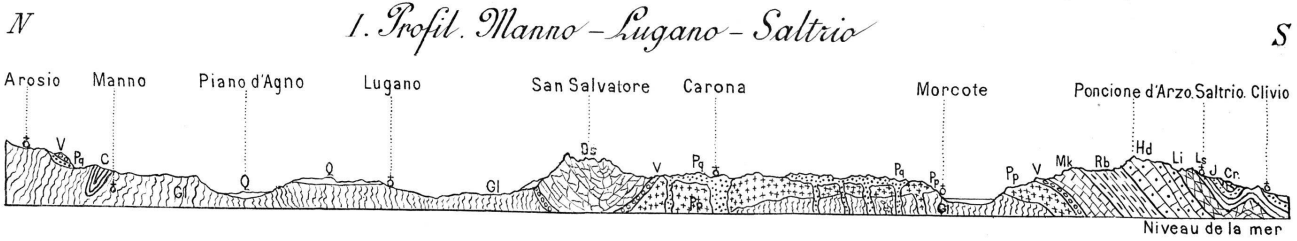
PARALLÉLISME DES FACIES DU MALM

dans le Jura bernois et le Jura soleurois

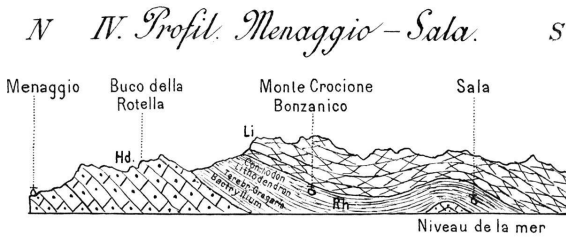
par L^s Rollier



Echelle 1:2000
 pour la puissance verticale des étages



Pp	Pq	T	GI
Porphyrit.	Quarzporphyr.	Tufs de porphyres	Schistes cristallins.
C	V	Mk	Ds
Carbonifère	Verrucano Grès bigarré	Muschelkalk.	Dolomie du S. Salvatore
Rb	Hd	Rh	Li
Couches de Raibl.	Hauptdolomit.	Rhétien	Lias inférieur
Ls	J	Cr	Pl
Lias supérieur	Jurassique	Cretacé	Pliocène
Q			
Quartenaire			



Echelle = 1:100000

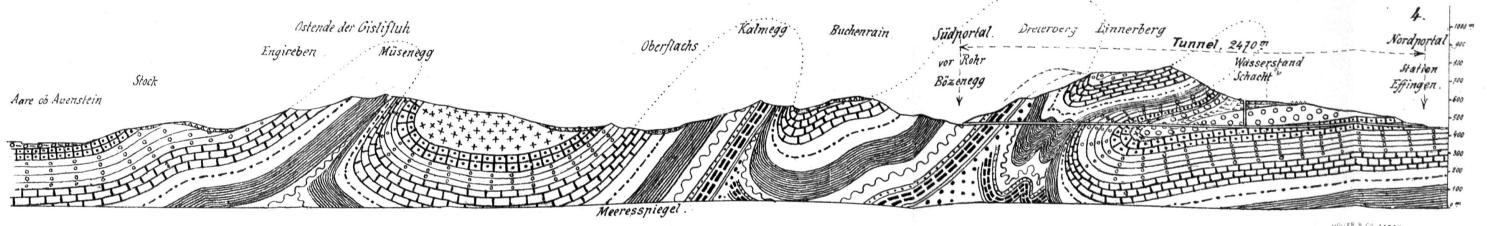
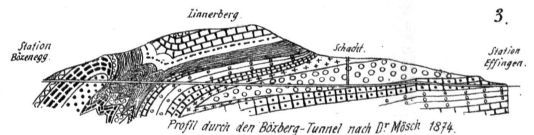
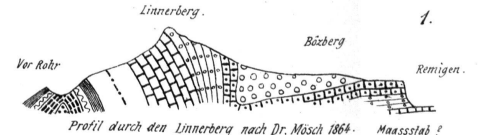
Geologische Querprofile durch den Aargauer-Jura

in der Richtung des Bözberg-Tunnels, über die Schafmatt, den Wisenberg u. durch den Hauenstein-Tunnel
zusammengestellt und neu aufgenommen von Dr. F. Mühlberg. Maassstab = 1:25,000.

Erklärung der Zeichen.

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Schutthalden 2. Flussterrassen 3. Gletscherschutt 4. Obere Süswwasser- molasse 5. Meeresmolasse 6. Jura-Kagelluh, Süswwasser- kalk 7. Untere Süswwasser- molasse 8. Bohnerz 9. Oberer u. mittlerer weisser Jura 10. Unterer weisser Jura 11. Oberer brauner Jura, Haupt- tragstein 12. Unterer brauner Jura 13. Opalinusthone u. Lias | <ul style="list-style-type: none"> 14. Keuper- u. Letten- kohle 15. Ober- Muschelkalk- dolomit 16. Haupt- muschelkalk 17. Unterer Dolomit 18. Salzthon, Anhydrit 19. Bunter Sandstein <p>Im Profil der Hauenstein-Experten-Kommission:</p> <ul style="list-style-type: none"> 20. Sog. Friedrichshaller- Kalk 21. Sog. mittlerer Dolomit 22. Sog. unterer Plattenkalk 23. Schichtenfortsetzung 24. Luftsättel |
|--|--|

I. Bözberg-Tunnel-Profile 1-4.

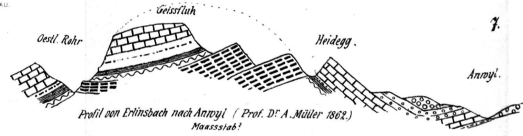


Profil von Auenstein nach Bözegg und durch den Bözberg-Tunnel von F. Mühlberg.

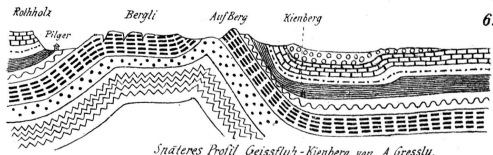
II. Schafmatt-Profile 5-9.



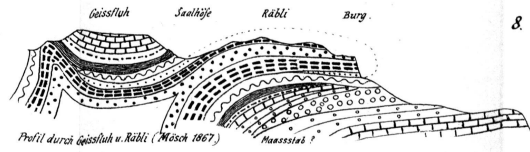
Profil von Erinsbach nach Kienberg (Gressly 1838)
Maassstab ?



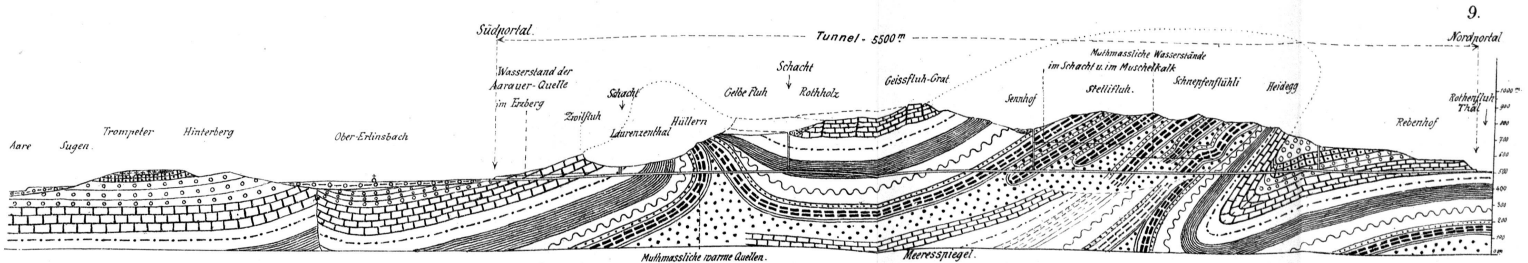
Profil von Erinsbach nach Anzyl (Prof. Dr. A. Müller 1868)
Maassstab ?



Späteres Profil Grössfluh-Kienberg von A. Gressly.
Maassstab ?



Profil durch Grössfluh u. Rübli (Masch 1867)
Maassstab ?



Profil von Aarau nach Oligen in der Richtung des projektirten Schafmatt-Tunnels aufgenommen von F. Mühlberg 1889.

IV. Hauenstein - Profile 13-22.

